

Aktuelle Version: 1.0.0. erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -. erstellt am: -Region: DE

# ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### Produktidentifikator

#### Handelsname

#### **R410A**

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### Relevante identifizierte Verwendungen

Industrielle Anwendung Berufsmäßige Verwendung

Kältemittel

#### Verwendungen, von denen abgeraten wird

Endverbraucherverwendung

#### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt 1.3

TEGA - Technische Gase und Gasetechnik GmbH

Werner-von-Siemens-Straße 18

Würzburg 97076

Telefon-Nr. +49 931 2093-220 Fax-Nr. +49 931 2093-180 kaeltemittel@tega.de e-mail

#### Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt

sdb\_info@umco.de

#### 1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

# **ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

# Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Press. Gas liq.; H280

#### Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

# Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

#### Gefahrenpiktogramme



# Signalwort

Achtung

#### Gefahrenhinweise

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

#### Gefahrenhinweise (EU)

Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden. **EUH018** 

**EUH209** Kann bei Verwendung leicht entzündbar werden.



Handelsname: R410A Produkt-Nr.: R410A

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

#### Sicherheitshinweise

P410+P403 Vor Sonnenbestrahlung schützen. An einem gut belüfteten Ort aufbewahren.

#### Ergänzende Kennzeichnungselemente

Enthält fluorierte Treibhausgase (HKFW-125, HKFW-32).

#### 2.3 Sonstige Gefahren

Erstickungsgefahr durch Verdrängung von Luft/Sauerstoff. Kontakt mit der Flüssigkeit kann Kälteverbrennungen oder Erfrierungen verursachen. Bitte beachten Sie die Informationen dieses Sicherheitsdatenblattes.

PBT-Beurteilung

Das Produkt gilt nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Das Produkt gilt nicht als vPvB.

# ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

#### 3.2 Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusät	zliche Hinweise		
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konze	entration		%
	REACH Nr.					
1	Pentafluorethan					
	354-33-6	Press. Gas liq.; H280	>=	50,00 - <	70,00	Vol%
	206-557-8					
	-					
	01-2119485636-25					
2	Difluormethan					
	75-10-5	Flam. Gas 1; H220	>=	50,00 - <	70,00	Vol%
	200-839-4	Press. Gas liq.; H280				
	-					
	01-2119471312-47					

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

# ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

### **Allgemeine Hinweise**

Hohe Konzentrationen können Ersticken verursachen. Symptome können Verlust der Bewegungsfähigkeit und des Bewußtseins sein. Das Opfer bemerkt das Ersticken nicht. Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Einatmen

Betroffene Person unter Einhaltung geeigneter Atemschutzmaßnahmen aus der Gefahrenzone bringen. Für Frischluft sorgen. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit Wasser und Seife. Bei Erfrierungen mit viel Wasser spülen. Kleidung erst nach dem Auftauen entfernen. Wunde steril abdecken. Sofort Arzt hinzuziehen.

#### Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10 - 15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

#### Nach Verschlucken

Mund gründlich mit Wasser spülen. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

# 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

#### Symptome

Folgende Symptome können auftreten: Atemstillstand. Atemnot; Benommenheit; Koordinationsstörungen; Bewusstlosigkeit; Herzrhythmusstörungen; Schwindel; Verwirrung; betäubende Wirkung; Hautreizung; Augenrötung; Unwohlsein; Frostbeulen; Kontakt mit verflüssigtem Gas kann Schäden (Erfrierungen) aufgrund schneller Verdunstungskühlung bewirken. Kann beim Einatmen tödlich sein.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln. Keine Präparate der Adrenalin-Ephedrin-Gruppe verabreichen.

# ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Schaum (alkoholbeständig), Kohlendioxid, Pulver, Sprühnebel (Wasser); Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Fluorwasserstoff (HF); Carbonylfluorid; Fluorverbindungen; Verflüssigtes Gas: austretende Flüssigkeit kann Erfrierungen verursachen. Das Gas ist schwerer als Luft, es kann sich in tiefergelegenen Räumen ansammeln.

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen. Geschlossene Behälter in Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Drucksteigerung, Berst- und Explosionsgefahr beim Erhitzen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

# ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

# 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### Nicht für Notfälle geschultes Personal

Schutzvorschriften (siehe Abschnitt 7 und 8) beachten. Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft). Gas nicht einatmen. Zündquellen fernhalten. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Den kontaminierten Bereich absperren und kennzeichnen. Personen in Sicherheit bringen.

#### Einsatzkräfte

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

#### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

# 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Für ausreichende Lüftung sorgen. Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

# 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

# **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Hinweise zum sicheren Umgang

Handhabung nur durch qualifiziertes und geschultes Personal. Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Anwendung nur nach Gebrauchsanweisung. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten. Bei Austritt von flüssigem Produkt Gefahr durch tiefe Temperaturen. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Die Bildung entzündlicher und explosionsfähiger Dampfkonzentrationen in der Luft und ein Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte vermeiden. Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.

#### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Gase nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht rauchen, essen oder trinken. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Notdusche bereithalten.

#### Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Das Produkt ist nicht brennbar. Der Stoff kann mit Luft bei erhöhtem Druck ein brennbares Gemisch bilden. Von Hitzequellen, Funken und offenen Flammen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen (Erdung beim Umfüllen). Elektrische Geräte müssen nach dem anerkannten Standard geschützt sein.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen

Behälter dicht geschlossen halten, an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren, mit Vorsicht öffnen und handhaben. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

#### **Empfohlene Lagertemperatur**

Wert < 50 °C

Lagerstabilität

Bemerkung Bei ordnungsgemäßer Lagerung ist die Lagerdauer nicht begrenzt.

#### Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Stets in Behältern aufbewahren, die dem Originalgebinde entsprechen.

#### Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

#### Lagerklasse gemäß TRGS 510

2A Gase (ohne Aerosolpackungen und Feuerzeuge)

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

# ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

#### **Biologische Grenzwerte**

1	Pentafluorethan	
	TRGS 903	
	Fluorwasserstoff und anorganische Fluorverbindungen (Fl	uoride)
	Parameter	Fluorid
	Wert	7,0 mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b
	TRGS 903	
	Fluorwasserstoff und anorganische Fluorverbindungen (Fl	uoride)
	Parameter	Fluorid
	Wert	4,0 mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	d



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

#### **DNEL, DMEL und PNEC Werte**

#### **DNEL Werte (Arbeitnehmer)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Pentafluorethan			354-33-6	
				206-557-8	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	16444	mg/m³
2	Difluormethan			75-10-5	
				200-839-4	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	7035	mg/m³

#### **DNEL Werte (Verbraucher)**

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Pentafluorethan			354-33-6	
				206-557-8	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	1753	mg/m³
2	Difluormethan			75-10-5	
				200-839-4	
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	750	mg/m³

#### **PNEC Werte**

Nr.	Name des Stoffs		CAS / EG Nr.	•
	Umweltkompartiment	Art	Wert	
1	Pentafluorethan		354-33-6 206-557-8	
	Wasser	Süßwasser	0,1	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,6	mg/kg Trockengewicht
	Wasser	Aqua intermittent	1	mg/L
2	Difluormethan		75-10-5 200-839-4	
	Wasser	Süßwasser	0,142	mg/L
	Wasser	Aqua intermittent	1,42	mg/L
	Wasser	Süßwasser Sediment	0,543	mg/kg Trockengewicht

#### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz. Falls dies nicht ausreicht, um die Aerosol- und Lösemitteldampf-Konzentration unter den Arbeitsplatzgrenzwerten zu halten, muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden.

# Persönliche Schutzausrüstung

#### Atemschutz

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät. Atemschutz bei ungenügender Absaugung oder längerer Einwirkung. Bei hohen Konzentrationen in der Atemluft besteht Erstickungsgefahr.

Atemfilter-Gas

AX

#### Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

#### Handschutz

Kälteschutzhandschuhe (EN 511). Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen. Geeignetes Material

# Sonstige Schutzmaßnahmen

Chemikalienbeständige Arbeitskleidung. Sicherheitsschuhe.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Region: DE Ersetzte Version: -, erstellt am: -

# Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

# ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.

Form/Farbe		
verflüssigtes Gas		
farblos		
Geruch		
schwach etherartig		
Geruchsschwelle		
Keine Daten vorhanden		
pH-Wert		
Bemerkung	neutral	
Siedepunkt / Siedebereich		
Wert	-51,4	°C
Bezugsdruck 1013 hPa		
Schmelzpunkt / Schmelzbereich		
Keine Daten vorhanden		
Zersetzungspunkt / Zersetzungsbereich		

Keine Daten vorhanden

Flammpunkt Keine Daten vorhanden

# Selbstentzündungstemperatur

Keine Daten vorhanden

# Oxidierende Eigenschaften

Keine Daten vorhanden

# **Explosive Eigenschaften**

Keine Daten vorhanden

### Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Keine Daten vorhanden

Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	
keine	
Bezugsstoff	Gemisch R410A

Quelle Lieferant Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze

keine	
Bezugsstoff	Gemisch R410A
Quelle	Lieferant

Dampfdruck	
Wert	16574 hPa
Bezugstemperatur	25 °C
Wert	30520 hPa
Bezugstemperatur	50 °C

Dampfdichte		
Wert	3	
Bemerkung	Luft = 1	

Verdampfungsgeschwindigkeit			
Wert	>	1	
Bemerkung	CCI4 = 1		



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Relative Dichte	
Keine Daten vorhanden	
Keine Daten vorhanden	

Dichte						
Wert	1,062 g/cm <sup>3</sup>					
Bezugstemperatur	25 °C					
Bemerkung	als Flüssigkeit					

Wasserlöslichkeit	
Wert	1,5 g/l

Löslichkeit(en)	
Keine Daten vorhanden	

Vert	eilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Pentafluorethan		354-33-6		206-557-8	
log I	Pow			1,48		
Bez	ugstemperatur			25	°C	
bezo	ogen auf	pH 6.34				
Meth	Methode					
Que	Quelle					
2	Difluormethan		75-10-5		200-839-4	
log I	Pow			0,21		
Bezugstemperatur				25	°C	
bezo	bezogen auf					
Meth	bezogen auf Methode					
Que	lle	ECHA				

Viskosität	
Keine Daten vorhanden	

### 9.2 Sonstige Angaben

S	onstige Anga	ben					
K	eine Angaben	verfügba	ar.				

# ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1 Reaktivität

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten. Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

#### 10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

#### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen > 50 °C. Hitze, offene Flammen und andere Zündquellen.

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Alkalimetalle; Erdalkalimetalle; Metalle in Pulverform; Pulverförmige Metallsalze

# 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

# ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

# 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute orale Toxizität
Keine Daten vorhanden

Akute dermale Toxizität	
Keine Daten vorhanden	

Aku	te inhalative Toxizität					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Pentafluorethan	;	354-33-6	206-557-8		
ATE		>	800000	ppmV		
Expo	ositionsdauer		4	Std.		
Aggregatzustand		Gas				
Spe	zies	Ratte				
Meth	node	OECD 403				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht				
		erfüllt.	-	-		



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

1	٩t	Z-	/Reizw	irkung	auf	di	е	Haut

Keine Daten vorhanden

# Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten vorhanden

# Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten vorhanden

17.1					
Keimzell-Mutagenität					
Nr. Name des Stoffs	CAS-Nr. EG-Nr.				
1 Pentafluorethan	354-33-6 206-557-8				
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria				
Spezies	Salmonella typhimurium / Escherichia coli				
Methode	OECD 471				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test				
Spezies	Chinese hamster Ovary (CHO)				
Methode	OECD 473				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht				
	erfüllt.				
Aufnahmeweg	inhalativ				
Art der Untersuchung	Mammalian Erythrocyte Micronucleus Test, In vivo				
Spezies	Maus				
Methode	OECD 474				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
2 Difluormethan	75-10-5 200-839-4				
Art der Untersuchung	in vitro gene mutation study in bacteria				
Spezies	Salmonella typhimurium / Escherichia coli				
Methode	OECD 471				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht				
	erfüllt.				
Art der Untersuchung	In vitro Mammalian Chromosomal Aberration Test				
Spezies	Human Lymphocyte				
Methode	OECD 473				
Quelle	ECHA				
Bewertung/Einstufung	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.				
	1				



Handelsname: R410A Produkt-Nr.: R410A

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Reproduktionstoxizität	
Keine Daten vorhanden	

# Karzinogenität Keine Daten vorhanden

# Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Keine Daten vorhanden

Spe	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition					
Nr.	Name des Stoffs	C	AS-Nr.	EG-Nr.		
1	Pentafluorethan	35	4-33-6	206-557-8		
Aufnahmeweg		inhalativ				
Spezies		Ratte				
Methode		OECD 413				
Que	lle	ECHA				
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der ve	fügbaren Daten sind	die Einstufungskriterien nicht		
		erfüllt.	-	-		
2	Difluormethan	75	-10-5	200-839-4		
Aufr	nahmeweg	inhalativ				
Spezies		Ratte				
Quelle		ECHA	ECHA			
Bew	ertung/Einstufung	Aufgrund der ve	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht			
	-	erfüllt.		-		

Aspirationsgefahr	
Keine Daten vorhanden	



Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

# ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### 12.1 Toxizität

Fischtoxizität (akut)
Keine Daten vorhanden

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (akut)

Keine Daten vorhanden

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (akut)
Keine Daten vorhanden

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

1 CISISTELLE UNG ADDUUDUI KEIT						
Biologische Abbaubarkeit						
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.			
1	Pentafluorethan	354-33-6	206-557-8			
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit				
Wer	t	ca. 5	%			
Dau	er	28	d			
Methode		Closed Bottle Test (OECD 301D)				
Quelle		ECHA	ECHA			
Bew	ertung	nicht leicht biologisch abbaubar				
2	Difluormethan	75-10-5	200-839-4			
Art		Aerobe biologische Abbaubarkeit	Aerobe biologische Abbaubarkeit			
Wert		5	%			
Dauer		28	d			
Methode		OECD 301 D				
Quelle		ECHA				
Bewertung		nicht leicht biologisch abbaubar				

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bloakkullidiationspotenziai					
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser					
Nr. Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1 Pentafluorethan		354-33-6		206-557-8	
log Pow			1,48		
Bezugstemperatur			25	°C	
bezogen auf	pH 6.34				
Methode	OECD 107				
Quelle	ECHA				
2 Difluormethan		75-10-5		200-839-4	
log Pow			0,21		
Bezugstemperatur			25	°C	
bezogen auf	pH 6,1				
Methode	OECD 107				
Quelle	ECHA				



Handelsname: R410A Produkt-Nr.: R410A

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

#### 12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		
PBT-Beurteilung	Das Produkt gilt nicht als PBT.	
vPvB-Beurteilung	Das Produkt gilt nicht als vPvB.	

#### 12.6 Andere schädliche Wirkungen

#### Andere schädliche Wirkungen Enthält fluorierte Treibhausgase. Erwärmungspotential (GWP): 2088

12.7 Sonstige Angaben

#### Sonstige Angaben

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen.

# **ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

#### **Produkt**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

#### Verpackung

Druckgaspackung steht unter Druck, darf nicht gewaltsam geöffnet und nicht über 50°C erwärmt werden. Nur völlig restentleerte Druckgaspackungen wegwerfen. Leere Druckgaspackungen nicht verbrennen. Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

# **ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

## 14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 2 Klassifizierungscode 2A Gefahrennr. (Kemler-Zahl) 20 UN-Nummer UN3163

Bezeichnung des Gutes VERFLÜSSIGTES GAS, N.A.G.

Gefahrauslöser Pentafluorethan Difluormethan

Tunnelbeschränkungscode C/E

Gefahrzettel 2.2 RID: (+13)

# 14.2 Transport IMDG

Klasse 2.2 UN-Nummer UN3163

Proper shipping name LIQUEFIED GAS, N.O.S. Gefahrauslöser pentafluoroethane difluoromethane

EmS F-C, S-V Label 2.2

#### 14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 2.2 UN-Nummer UN3163

Proper shipping name Liquefied gas, n.o.s. Gefahrauslöser pentafluoroethane difluoromethane

Label 2.2



Handelsname: R410A Produkt-Nr.: R410A

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

# 14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

#### 14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht relevant

# ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

# 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### **EU Vorschriften**

#### Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

#### REACH Kandidatenliste besonders besonders besonders Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

# Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkte keine(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

#### Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen

Das Produkt unterliegt nicht Anhang I, Teil 1 oder 2.

#### Sonstige Vorschriften

VERORDNUNG (EU) Nr. 517/2014 über fluorierte Treibhausgase

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

#### **Nationale Vorschriften**

### Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen).

#### Sonstige Vorschriften

zu beachten: "Technische Regel Druckbehälter" TRB 610; BGI 546 »Umgang mit Gefahrstoffen«; Zu beachten: TRGS 510 "Lagerung von Gefahrstoffen in ortsbeweglichen Behältern"

#### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für die Stoffe in dem vorliegenden Gemisch wurden Stoffsicherheitsbeurteilungen durchgeführt. Für ein Gemisch ist eine Stoffsicherheitsbeurteilung nach VO (EG) 1907/2006 nicht erforderlich.

# **ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

# Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

EG-Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.



Handelsname: R410A Produkt-Nr.: R410A

Aktuelle Version: 1.0.0, erstellt am: 19.03.2019 Ersetzte Version: -, erstellt am: - Region: DE

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

H220 Extrem entzündbares Gas.

#### **Datenblatt ausstellender Bereich**

**UMCO GmbH** 

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse. Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 755619